



Konflikt und Konsensus

nach C.T.L. Butler und A. Rosenstein (www.consensus.net)

Konflikt und Konsensus

ist ein strukturierter Prozess, um in Gruppen die Meinungsbildung und Entscheidungsfindung zu organisieren. Ziel dieser Vorgehensweise ist es, einen Konsens-Entscheid zu erarbeiten, bei dem auch Raum für abweichende Meinungen ist.

Das Vorgehen wurde in den 70-iger Jahren in der amerikanischen Graswurzelbewegung entwickelt. Damals ging es darum, Alternativmodelle zu Autokratie, Demokratie usw. zu erproben. So schließen z.B. autoritär verordnete Entscheidungen Beteiligungsmöglichkeiten aus, stoßen nur auf geringe Akzeptanz bei den Betroffenen und müssen oft mit Macht und Einschüchterung durchgesetzt werden. Mehrheitsentscheidungen beruhen demgegenüber hauptsächlich auf Überredungskunst oder auf dem „kleinsten gemeinsamen Nenner“ und führen somit zu relativ schlechten Entscheidungen. Auf Konsens beruhende Entscheidungsprozesse können leicht durch das Veto einer Einzelperson blockiert und dadurch die ganze Gruppe lahm gelegt werden.

Beim Vorgehen nach der Struktur von „Konflikt und Konsensus“ steht die Wahrnehmung der verschiedenen Perspektiven im Vordergrund. Es geht darum, die persönlichen Erfahrungen, das individuelle Wissen, abweichende Meinungen und Bedenken der Teilnehmer für 'bessere' Entscheidungen zu erschließen und zu nutzen.

In diesem eintägigen Workshop wird der Prozess von Konflikt und Konsensus vorgestellt und an konkreten Beispielen von den Teilnehmern durchgearbeitet. Die Themenschwerpunkte sind:

- Regeln der Zusammenarbeit
- Versammlungen vorbereiten, durchführen und nachbereiten
- Ebenen der Erörterung und des Konfliktes
- Rollen und Techniken im Gruppengespräch
- der Konflikt+Konsensus-Entscheidungspfad.

Das Logo von Konflikt und Konsensus symbolisiert die Mühen eines durchaus dornigen Weges und zugleich die Schönheit des Aufblühens - das große Potential, durch Beteiligung zu optimierten Entscheidungen und kraftvoller Umsetzung zu gelangen. Die Erfahrungen mit der Anwendung dieses Vorgehens haben gezeigt, dass sich dieser Weg lohnt.

Sind Sie interessiert? Für Nachfragen stehe ich gerne zur Verfügung.



G. Klein